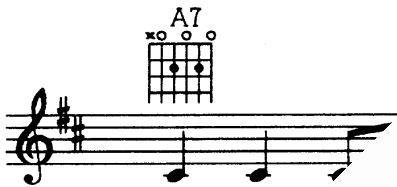


Eine kleine Waldameise

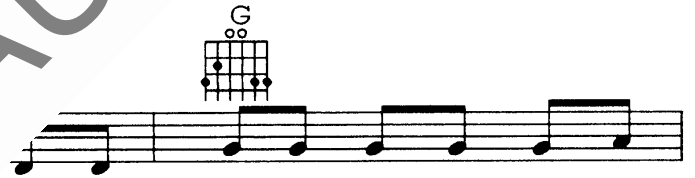
Musik und Text: Jürgen Kleinsorge



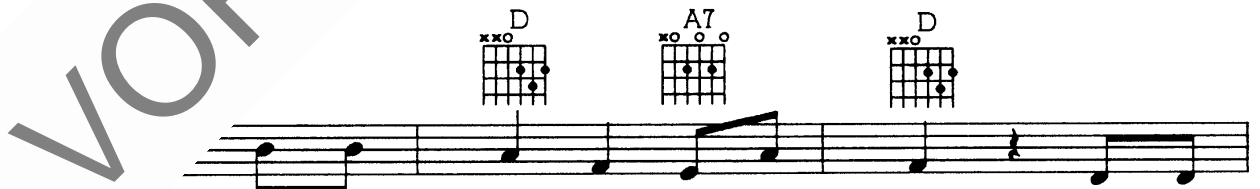
1. Ei- ne klei- ne se mach- te
 2. Für die klei- r ei- se war nicht
 3. "Ich bin doch wei- ser!" stöhnt die
 4. O- ben dreh' mei- se zwei- mal
 5. Uns- re k' mei- se ruh- te
 6. "Mensch, war Rei- sel" schwärmt die



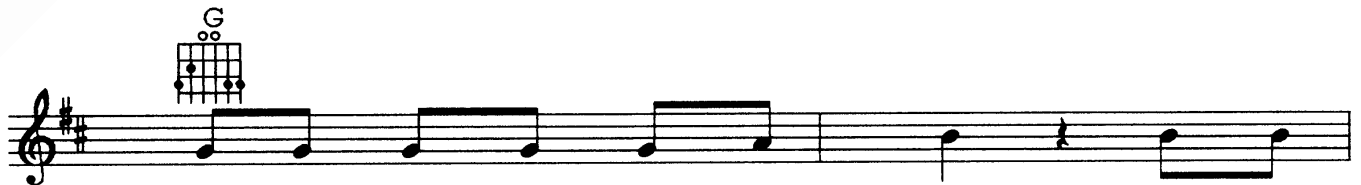
ei- ne
 leicht die
 Wald-
 lang-
 au-
 1



und sie klet- ter- te, man glaubt es
 se. Auf dem We- ge sprach sie ganz spon-
 ser, und sie krab- bel- te mit viel Ge-
 si- se, schaut den Wol- ken- him- mel und das
 Wei- se. Und sie krab- bel- te ganz klit- ze-
 mei- se. "Gott hat al- les gut und schön ge-



"
 nnauf in die hohen Ap- fel- baum, und sie
 Land, nein, das hat sie nicht ge- ahnt, auf dem
 klein si- cher ü- ber Stock und Stein. Und sie
 macht!" hebt die Flü- gel hoch und lacht. "Gott hat



klet- ter- te, man glaubt es kaum, auf den
 We- ge sprach sie ganz spon- tan keu- chend
 krab- bel- te mit viel Ge- das schauf in die
 Wol- ken- him- mel und das Land, nein, das
 krab- bel- te ganz klit- ze- klein si- cher
 al- les gut und schön ge- macht!" hebt die